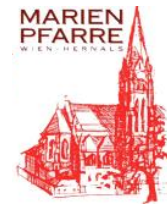




**GRÜSS
GOTT
AM SONNTAG**



Nr. 26

**11. 7. 2021 - 15. Sonntag im Jahreskreis
18. 7. 2021 - 16. Sonntag im Jahreskreis**

Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Vor wenigen Tagen fuhr ich mit der 43-er Straßenbahn in die City. Ich beobachtete meine Mitreisenden. Kaum jemand war nicht mit seinem Handy beschäftigt; außer einige Kleinkinder. SMS wurden getippt, einige schauten sich Filme oder Nachrichten an, ... schon bemerkenswert.

Von Papst Franziskus kommt die folgende Beobachtung: *„Was würde geschehen, wenn wir die Bibel genauso behandeln wie unser Smartphone? Wenn wir sie mehrmals am Tag aufschlagen würden, wenn wir die in der Bibel enthaltenen Botschaften Gottes so lesen würden, wie wir die Meldungen auf dem Handy lesen?“*

Gerade die Zeit der Sommerwochen lädt uns ein, das eine oder andere Mal auch neu im „**Buch der Bücher**“ zu blättern. Und noch etwas: Es ist heute möglich, die Tagzeitenliturgie, die Hl. Schrift und andere interessante Texte auch am Handy zu lesen. Kostenlos und ganz einfach. Probieren wir das neu. Wenn Sie Einstellungshilfen brauchen, so bitte bei uns melden!

Die Bibel gibt es, weil Menschen ihre Erfahrungen mit Gott festgehalten und weitergegeben, ihren Glauben bezeugt und ihrer Hoffnung schriftlich Ausdruck gegeben haben. Wer die Hl. Schrift liest, wendet sich also nicht nur schöner und interessanter Literatur zu, sondern in erster Linie tritt er ein in die Gemeinschaft der Glaubenden durch viele Jahrtausende. Und somit wird es „Wort Gottes“.

Bitte beachten Sie die Einladung zu einer **Solidaritäts-Spende für die Diözese Varanasi** (Indien), die Heimat unseres Kaplans John Britto! Danke!

Danke auch für jede Spende, die wir noch immer benötigen; die „Corona-Zeit“ ist leider noch nicht abgeschlossen! Danke an Alfred Dietmaier, der seit einigen Wochen immer wieder meditative Texte verfasst hat; die „**Gedanken zu Maria**“ finden Sie in einem Folder am Schriftenstand aufgelegt.

Ihnen alle wünsche ich erholsame Sommerwochen – zu Hause, unterwegs, in Begegnung und Einkehr! Mögen auch alle unsere schwer kranken und betagten Mitchristen die nötige Zuwendung erhalten!

Einen herzlichen Segensgruß!

Ihr Pater Lorenz Voith



Sonntag, 11. 7. - 15. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Am 7,12-15; L 2: Eph 1,3-14; Ev: Mk 6,7-13

8:00 Uhr - Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr - Hl. Messe - († OSSR) - **LIVE-Stream**

Montag, 12. 7.

L1: Ex 1,8-14.22; Ev: Mt 10,34 - 11,1

18:30 Uhr - Vorabendmesse (Für die armen Seelen)

Dienstag, 13. 7. - Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde

L: Ex 2,1-15a; Ev: Mt 11,20-24

Mittwoch, 14. 7. Hl. Kamillus von Lellis,

L: Ex 3,1-6.9-12; Ev: Mt 11,25-27

8:00 Uhr - Hl. Messe († Mag. Gertraude Haring)

Donnerstag, 15. 7. - Hl. Bonaventura, Ordensmann

L: Ex 3,13-20; Ev: Mt 11,28-30

8:00 Uhr - Hl. Messe († OSSR)

Freitag, 16. 7. - Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

L: Ex 11,10 - 12,14; Ev: Mt 12,1-8

18:30 Uhr - Hl. Messe († Tanten und Onkeln)

Samstag, 17. 7.

L: Ex 12,37-42; Ev: Mt 12,14-21

18:30 Uhr - Vorabendmesse († Mate Šain)

Sonntag, 18. 7. - ERLÖSERFEST DER REDEMPTORISTEN

L 1: Jer 23,1-6; L 2: Eph 2,13-18; Ev: Mk 6,30-34

8:00 Uhr - Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr - Hl. Messe - (für die Anliegen des Klemens Komitees) **LIVE-Stream**

Montag, 19. 7.

L: Ex 14,5-18; Ev: Mt 12,38-42

18:30 Uhr - Hl. Messe († Mathilde und Wolfgang)

Dienstag, 20. 7. - Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin und Hl. Apollinaris, Bischof, Märtyrer

L: Ex 14,21 - 15,1; Ev: Mt 12,46-50

Mittwoch, 21. 7. Hl. Laurentius von Bríndisi, Ordenspriester

L: Ex 16,1-5.9-15; Ev: Mt 13,1-9

8:00 Uhr - Hl. Messe († Eltern Hedwig und Alois Schalk)

Donnerstag, 22. 7. - Hl. Maria Magdalena

L: Hld 3,1-4a oder 2 Kor 5,14-17; Ev: Joh 20,1-2.11-18

8:00 Uhr - Hl. Messe († Bruder Hermann)

Freitag, 23. 7. - Hl. Birgitta von Schweden

L: Gal 2,19-20; Ev: Joh 15,1-8

18:30 Uhr - Hl. Messe (für die Armen Seelen)

Samstag, 24. 7. - Hl. Christophorus und Hl. Scharbel Mahluf

L: Ex 24,3-8; Ev: Mt 13,24-30

18:30 Uhr - Vorabendmesse († Dr. Alfred Jeitler)

Sonntag, 25. 7. - 17. Sonntag im Jahreskreis

L 1: 2 Kön 4,42-44; L 2: Eph 4,1-6; Ev: Joh 6,1-15

8:00 Uhr - Hl. Messe - (pro populo)

9:30 Uhr - Hl. Messe - († Familie Jilg und Seidler) **LIVE-Stream**

Nachschau auf das Patrozinium „Mutter von der Immerwährenden Hilfe“

Am 27. Juni wurde der Namenstag unserer Marienkirche gefeiert. Am festlichen Gottesdienst nahmen „corona-bedingt“ knapp 150 Personen teil. Abgeschlossen wurde der Gottesdienst mit einer Prozession mit der mit Blumen geschmückten Gnadenikone zum Clemens Hofbauer-Platz. Nach der kirchlichen Feier wurde das „Sommerfest“ der Marienpfarre im Klostergarten im Rahmen eines Frühschoppens fortgesetzt. P. Lorenz Voith dankte allen, die im sog. „Corona-Jahr“ ihre Verbundenheit in vielfacher Weise gezeigt haben. *„Zugleich wollen wir die Mutter von der Immerwährenden Hilfe bitten, uns in der vor uns liegenden Zeit zu begleiten: die Marienpfarre und alle, die hier wohnen und arbeiten, die Kranken, Einsamen, die Familien mit ihren Kindern sowie alle, die im sozialen und pastoralen Dienste stehen und wirken. Danke auch an alle, die dieses gelungene Fest vorbereitet und gestaltet haben“!*



Fotos:
Kratochvil



Diese Woche feiern **Frau Maria Salzmann ihren 80. und Frau Hannelore Weintögl und Herr Erwin Hasenauer ihren 70. Geburtstag.**

Wir wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit.

Priesternotruf und Telefonseelsorge: 142 oder über 51552-0

Hilfe für Varanasi (Indien)

Unser Aushilfskaplan John A. Britto wird im August in seine Heimat Indien fliegen und dabei neben seiner Familie, auch die Heimatdiözese Varanasi besuchen. John Britto ist zweimal geimpft und wird sich den scharfen Einreisebestimmungen stellen.

Die Diözese Varanasi ist durch die Corona-Pandemie besonders betroffen und hilft auf vielfältige Weise den vielen armen Familien. Die Infektionsrate fiel in den letzten Wochen wieder; die Impfungen konnten verstärkt werden. Zurück bleiben viele persönliche und wirtschaftliche Langzeitschäden. Millionen Menschen sind als Tagelöhner aus den Städten in ihre Dörfer zurückgekehrt. Viele haben ihre Arbeit und damit die Lebensgrundlage für ihre Familien verloren. Auch hier hilft die Kirche mit regelmäßigen Lebensmittel- und Medikamentenspenden. Das Sozialzentrum ist täglich mit tausenden Hilfesuchenden konfrontiert. Die Schulen beginnen langsam wieder ihren durch Monate unterbrochenen Betrieb.

Die Marienpfarre, die Redemptoristen und das St. Klemens Hofbauer-Komitee unterstützen seit über 3 Jahren die pastorale und soziale Arbeit in Varanasi. **Bitte helfen Sie mit einer Spende!**

Wir wollen die gesammelten Spenden Kaplan John Britto mitgeben!

Vgl. Sammlung am 10./11. Juli, Opferstock in der Kirche sowie das Spendenkonto der Marienpfarre: AT35 1100 0004 5250 7700.



Papst und Bischof von Varanasi (Besuch in Rom 2019)



Mutter mit Kind –
„Corona-Zeit“

Sozialzentrum der
Diözese mit John
Britto (2019)



Interreligiöses Abschluss-Fest am Ganges (Juni 2021)